

## Maria Magdalena, eine Zeitzeugin

Über Maria Magdalena ist viel geschrieben worden. Manch einer, der Durchgaben empfängt, gibt weiter, wer sie war und wer sie jetzt ist, wie ihr Verhältnis zum Meister war und was ihre Herkunft ist.

Für uns, die wir ihre Lektionen in der WOODS CROSS GROUP übersetzen, ist sie eine Lehrerin der Lehrmission, deren Lehrmethode durch ihre Erfahrungen im irdischen Leben als Apostel Jesu geprägt ist. Sie lernte Jesus als Lehrer und Meister kennen. Durch ihn lernte sie ihr persönliches Verhältnis zum Vater zu entwickeln und sie berichtet uns wie es sich Stück für Stück im alltäglichen Leben umsetzte.

Immer wieder berichtet sie in ihren Lehrstücken wie das Leben mit Jesus sie inspirierte ein Stück weiter zu gehen, eine neue Erfahrung zu machen und sich mehr zu öffnen für den Geist der Wahrheit, der zum Vater führt.

Ein zentrales Erlebnis war die *Kreuzigung*. Die Apostel begleiteten Jesus und es war wohl ein unbeschreiblich emotionales Erlebnis. Es war die Trauer über den Abschied, das Mitleiden der Schmerzen des geliebten Meisters, der am Kreuz hing, die Verschmähung durch andere, die Angst selbst als nächster dort zu hängen, die Sorge um die Brüder und Schwestern und um Mutter Maria und zu all dem das Empfinden, dass sie mit einer ungeheuer großen und schwierigen Aufgabe betraut worden waren, das Werk des Meisters weiterzuführen. [Sie beschreibt den jüngsten Apostel Johannes Zebedäus](#), der trotz all dieser gemischten Gefühle seine Ausrichtung auf die Verbindung zum Meister beibehielt und auch von dem am Kreuze sterbenden noch Instruktionen erhielt.

Damit will sie uns vermitteln, dass wir in dieser Zeit des Übergangs genau diese Ausrichtung beibehalten sollen, dass wir unser Verhältnis zu Christ Michaels Mission der Korrekturzeit klären und unsere Aufgabe darin finden sollen.

Sie will uns damit sagen, dass auch wir Zeitzeugen sind, Wegbegleiter Jesu genauso wie die Apostel und dass auch unsere Aufgabe nicht leichter ist, aber dass sie genauso erfüllt sein kann.

Susanne Meri – 29.4.2011